

„Wiener Neustadt 2030“: Neuer Stadtentwicklungsplans (STEP) wird erstellt!

Die Stadt Wiener Neustadt hat sich in den letzten Jahrzehnten von einer traditionellen Industriestadt zu einem modernen Wirtschafts-, Forschungs-, Ausbildungs- und Gesundheitsstandort entwickelt und zählt derzeit zu den dynamischsten, florierendsten Regionen Österreichs. Die hohe Entwicklungsdynamik bringt dabei ein hohes Maß an Steuerungs- und Handlungsnotwendigkeiten mit sich, weshalb nun die Erstellung eines umfassenden Stadtentwicklungsplans (STEP) mit zeitlicher Blickrichtung ins Jahr 2030 geplant ist.

„Der Stadtentwicklungsplan wird das zentrale Steuerungsinstrument für vorausschauende Stadtplanung und die baulich-räumliche Entwicklung sein“, sagt Baustadtrat DI Franz Dinobl, der als Vorsitzender einer entsprechenden Steuerungsgruppe fungiert, „mit dem Plan soll in Wiener Neustadt eine Neuorientierung erfolgen – es geht uns darum, dass essentielle Entwicklungsthemen wie räumliche Entwicklung, Mobilität, Stadterneuerung, Standort- und Lebensqualität, Ökologie, Ökonomie und Energieeffizienz umfassende Beachtung finden, um die Grundlage für eine positive städtische Weiterentwicklung sicherzustellen.“

Die Erstellung des STEP soll im Rahmen eines thematisch umfassenden und interdisziplinären Entwicklungsprozesses unter Einbindung und Mitwirkung von Politik, Stadtverwaltung, externer Fachleute sowie auch Bevölkerung erfolgen und verlangt im Vorhinein eine kritische Auseinandersetzung mit der Gegenwart sowie Verantwortungsbewusstsein für die Zukunft. Die Vorteile der Verordnung eines Stadtentwicklungsplanes liegen vor allem in der Hebung der Planungs- und Rechtssicherheit und der Sicherstellung der notwendigen Kontinuität bei Entscheidungsfindungsprozessen im Bereich der Stadtentwicklung. Weiters wird damit eine Grundlage für ein aktives Standortmarketing geschaffen – die Fertigstellung des STEP ist für das Jahr 2019 geplant.

Wiener Neustadt, am 21. Februar 2017